

Pressemitteilung

Fachhochschule Jena

Sigrid Neef

03.03.2005

<http://idw-online.de/de/news103026>

Personalia, Studium und Lehre

Biologie, Elektrotechnik, Energie, Maschinenbau, Mathematik, Meer / Klima, Physik / Astronomie, Umwelt / Ökologie, Werkstoffwissenschaften
überregional

Zukunftsorientierte Umstrukturierung an der Fachhochschule Jena

An der Fachhochschule Jena haben sich die bisherigen Fachbereiche Feinwerktechnik, Physikalische Technik und Werkstofftechnik zu einem gemeinsamen Fachbereich zusammengeschlossen. Der Name des neuen Fachbereiches "SciTec" steht für die Verbindung aus Naturwissenschaft (Science) und Technik (Technology) und wird im Untertitel durch "Präzision- Optik - Materialien - Umwelt" präzisiert. Die Schlagworte des Untertitels zeigen die Schwerpunkte von Lehre und Forschung im neuen Fachbereich auf.

In der konstituierenden Sitzung des Fachbereichsrates am 1. März wurden Professor Dr. Andreas Schleicher, Lehrgebiet Umweltmesstechnik, zum Dekan und Professor Dr.-Ing. Michael Gebhardt, Lehrgebiete Optometrie und Sehhilfentechnik, zum Prodekan gewählt.

Mit 25 Professoren, zahlreichen Mitarbeitern und über 800 Studenten ist der Fachbereich SciTec der größte Fachbereich der Fachhochschule Jena. Er bildet Studenten in den Diplomstudiengängen "Augenoptik", "Feinwerktechnik", "Physikalische Technik", "Umwelttechnik" und "Werkstofftechnik" sowie in den Bachelor- und Masterstudiengängen "Laser- und Optotechnologien" aus. Darüberhinaus ist er am fachbereichsübergreifenden Studiengang Mechatronik beteiligt.

Die Professoren und Mitarbeiter von SciTec bereiten zurzeit intensiv die Umstellung des Studienangebotes und die Einführung der internationalen Studienabschlüsse Bachelor- und Master vor. Ab dem nächsten Wintersemester soll zusätzlich zu den neuen Bachelorstudiengängen ein englischsprachiger Masterstudiengang "Scientific Instrumentation" angeboten werden. Mit ihm wird Absolventen ingenieurtechnischer Studiengänge die Möglichkeit zur Weiterqualifikation auf dem Gebiet der Entwicklung wissenschaftlicher Geräte geboten; Geräte, die in Forschung und Hochtechnologie zum Einsatz kommen und an die der wissenschaftlich-technologische Fortschritt stetig steigende Anforderungen stellt.

Dieses dann in Deutschland voraussichtlich einmalige Studienangebot soll nicht zuletzt künftige Studieninteressente aus dem In- und Ausland für ein Studium an der Fachhochschule Jena motivieren.

Sowohl das zurzeit bestehende als auch das geplante neue Studienangebot des Fachbereiches SciTec wird zum Hochschulinformationstag am Samstag den 19.3.2005 auf dem Campus der Fachhochschule in der Carl-Zeiss-Promenade den Studieninteressierten vorgestellt.

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Andreas Schleicher

Tel.: 04641 / 20 53 50

E-Mail andreas.schleicher@fh-jena.de

Bitte Vormerken!

Voraussichtlich Mitte März 2005 wird der Fachbereich SciTec zu einem Pressegespräch einladen, in dem er insbesondere seine neuen gestuften Studiengänge vorstellen und über seine weiteren Vorhaben informieren wird.



Professor Dr. rer. nat. Andreas Schleicher, Dekan des neu gegründeten Fachbereiches SciTec der FH Jena